



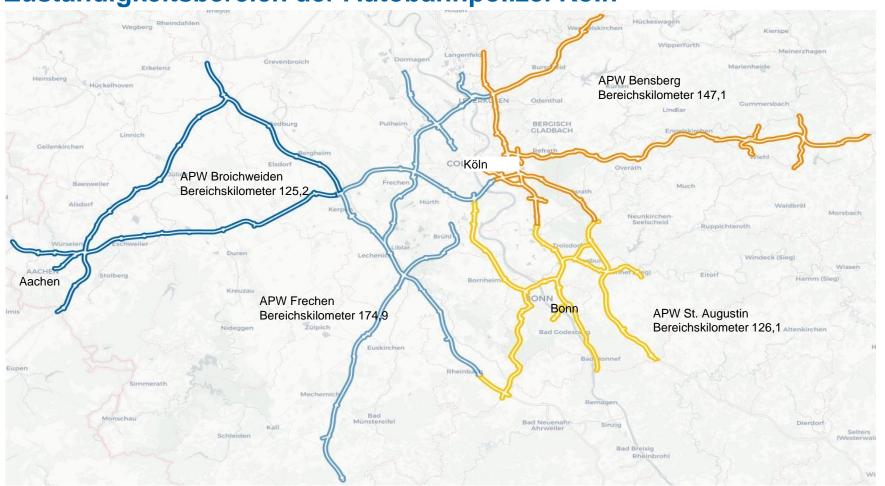
Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2020

Bereich Autobahnpolizei Köln

Polizeipräsidium Köln Direktion Verkehr



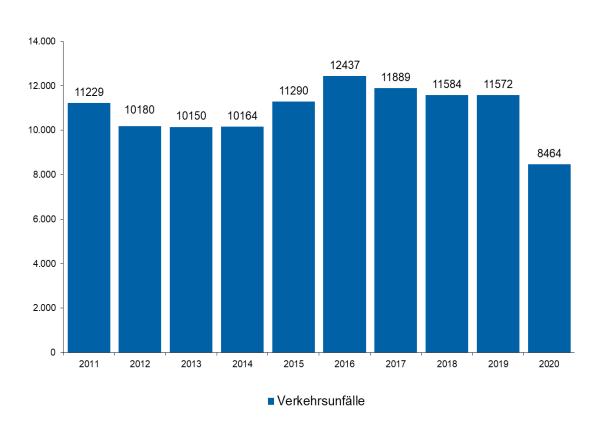
Zuständigkeitsbereich der Autobahnpolizei Köln



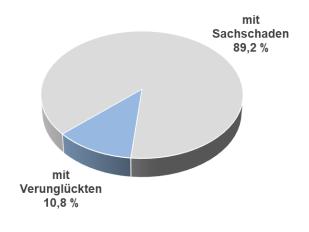


Verkehrsunfälle

2020: Veränderung zum Vorjahr minus -3.108 (-26,9 %)



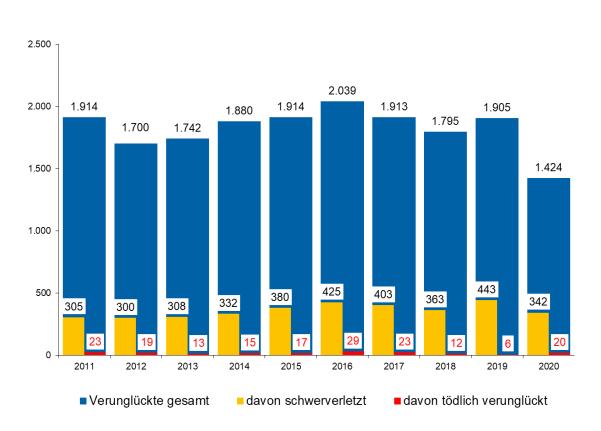
Verkehrsunfälle nach Unfallfolge



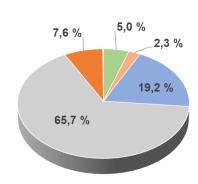


Verunglückte

2020: Veränderung zum Vorjahr minus 481 (-25,2 %)



Altersgruppen der Verunglückten

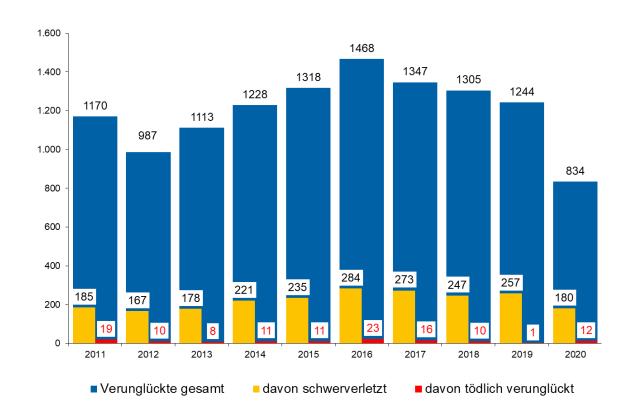


- Kinder (5,0 %)
- Jugendliche (2,3 %)
- Junge Erwachsene (19,2 %)
- Erwachsene (65,7 %)
- Senioren (7,6 %)
- ohne Altersangabe (0,1 %)



Verunglückte bei Unfallursachen "Geschwindigkeit" und "Abstand"

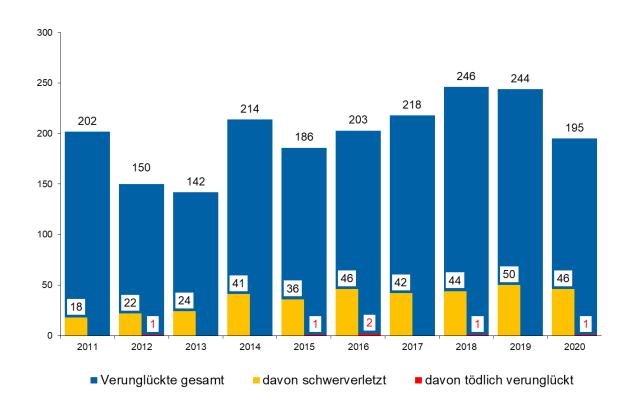
2020: Veränderung zum Vorjahr minus 410 (-33,0 %)





Verunglückte bei Unfallursache "Fehler beim Fahrstreifenwechsel"

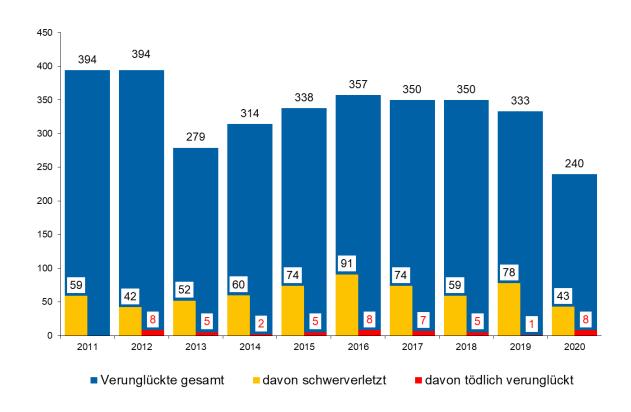
2020: Veränderung zum Vorjahr minus 49 (-20,1 %)





Verunglückte bei durch Lkw Fahrende verursachten Verkehrsunfällen

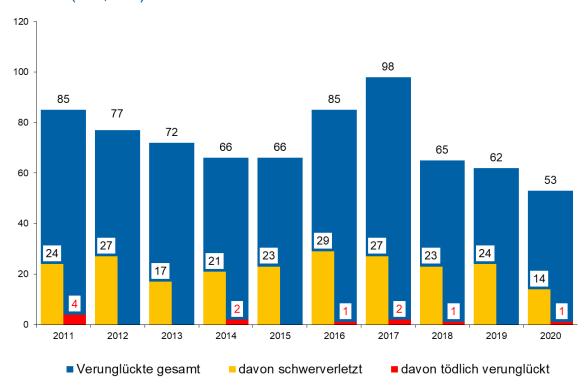
2020: Veränderung zum Vorjahr minus 93 (-27,9 %)





Verunglückte bei Unfallursachen "Alkohol" und "andere berauschende Mittel"

2020: Veränderung zum Vorjahr minus 9 (-14,5 %)





Erläuterungen/Definitionen

Verkehrsunfall:

Ein Verkehrsunfall ist jedes plötzliche und zumindest für einen Beteiligten ungewollte, mit dem öffentlichen Straßenverkehr und seinen typischen Gefahren ursächlich zusammenhängende Ereignis, bei dem Personen- oder Sachschaden entstanden ist.

Verunglückte:

Als Verunglückte gelten alle Personen, die bei einem Verkehrsunfall einen Körperschaden erlitten haben.

Schwerverletzte:

Diejenigen Verunglückten, die in Folge eines Verkehrsunfalles zur stationären Behandlung in einem Krankenhaus aufgenommen werden, gelten als Schwerverletze.

Getötete:

Als Getötete im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes werden alle Personen gezählt, die innerhalb von 30 Tagen nach einem Verkehrsunfall an den Unfallfolgen verstorben sind.